

Müll-Gipfel



Projektbeschreibung inkl. Maßnahmen:

Das Müllaufkommen im Bezirk Mitte stellt trotz verstärkter Maßnahmen der Berliner Stadtreinigung (BSR) und des bezirklichen Straßen- und Grünflächenamts weiterhin eine erhebliche Herausforderung dar. Um diesem Problem nachhaltig zu begegnen, veranstalteten das Bezirksamt Mitte von Berlin und das Müll Museum Berlin e.V. am 13. Und 14. November einen Müll-Gipfel im Müll Museum Berlin e.V. in der Prinzenallee. Als Grundlage für die Diskussion dienen die Ergebnisse einer zuvor durchgeführten Online-Umfrage sowie die Erkenntnisse aus Runden Tischen, die mit Vertreter*innen der Verwaltung, der BSR und Anwohner*innen stattgefunden haben. Ein besonderer Fokus wurde auf spezifische Herausforderungen gelegt, wie etwa die Problemlagen in reinen Wohngebieten. Der Soldiner Kiez wurde dabei exemplarisch betrachtet, um vertiefte Einblicke und praxisorientierte Lösungsansätze zu entwickeln.

Projektbeginn:

Mai 2024

(Geplantes) Projektende:

Dezember 2024

Ansprechperson(en):

Julia Große / KEP 1

Finanzierung:

Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klima und Umwelt

Daten und Fakten:

Teilnehmende am Runden Tisch und öffentlichen Gipfel:
210
Teilnehmende an der vorgelagerten Online-Umfrage: ca.
300

Stand der Umsetzung (nächster Meilenstein):

Initiierung und Organisation von Aktionen rund ums Rad, Veröffentlichung des Programms (Begleitung der Aktionen während des Aktionszeitraums 3. bis 23.6.2022)

Bewertung der Zielstellung nach Abschluss:

Mit dem Müll-Gipfel wurde eine Plattform für den Dialog zwischen Bürger*innen, Fachleuten und Verantwortlichen geschaffen. Es wurden gemeinsam Ideen gesammelt und konkrete Lösungsansätze zu entwickelt, um das Müllproblem im Bezirk Mitte langfristig zu bewältigen. Diese Ideen und Lösungen sollen ab 2025 umgesetzt werden.

Zuordnung zu den Sustainable Development Goals (SDG's)

Die Maßnahme zählt insbesondere in das SDG 12 verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster ein.